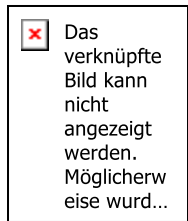


Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



Jugendhilfeausschuss

Niederschrift

über die 23. öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.10.2023 im
Kreisausschusssaal, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzende

Frau Ria von Schrötter

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr René Haase

Video

Frau Heike Kühne

Herr Philipp Maaßen

Frau Claudia Mühlmann

Herr Uwe Schätzel

Frau Katrin Witt

Herr Peter Borowiak

Frau Caterina Grüning

Frau Iris Wassermann

Beratende Mitglieder

Frau Stephanie Raum

Entschuldigt fehlten:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Maritta Böttcher

Herr Daniel Freiherr von Lützwow

Frau Gritt Hammer

Frau Juliane Thäter

Beratende Mitglieder

Herr Jörn Kerlikofsky
Herr Timo Klischan
Herr Olaf Lehnhardt
Frau Silke Mahr
Frau Bianca Naue
Frau Roswitha Neumaier
Frau Christin Sehmisch
Frau Antje Zienicke
Frau Kirsten Gurske

Verwaltung

Herr Falko Lachmann
Herr Benjamin Petzhold
Frau Jennifer Stucki

Amtsleiter Jugendamt
SGL Kindertagesbetreuung/Elterngeld
Jugendhilfeplanerin

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2023
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Mitteilungen der Vorsitzenden
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
Beschlussvorlagen
- 7 Jugendförderplan 2024 des Landkreises Teltow-Fläming 6-5122/23-II
- 8 Anerkennung des Vereins Sozialmanagement im Land Brandenburg e. V. (SOLBRA e. V.) als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII. 6-5133/23-II
- 9 Ausschreibung der Dienstleistung "Entwicklung eines Qualitätshandbuchs für die Kindertagesbetreuungseinrichtungen" 6-5121/23-II
- 10 Überplanmäßige Aufwendungen und Ausgaben 2023 im Produkt 361010 Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen 6-5134/23-II
- 11 Überplanmäßige Aufwendungen und Ausgaben 2023 im Produkt 363300 Hilfe zur Erziehung, Produkt 363420 Vorläufige Schutzmaßnahmen und Produkt 363430 Eingliederungshilfe 6-5135/23-II
- 12 Änderung der öffentlich-rechtlichen Verträge zur Durchführung der Aufgaben der Gewährleistung der Kindertagesbetreuung 6-5137/23-II

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung

Frau von Schrötter begrüßt die Teilnehmer*innen des Jugendhilfeausschusses sowie die Damen und Herren der Verwaltung. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die TO ist einstimmig angenommen.

TOP 2

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2023

Zur Niederschrift liegen keine Einwände vor.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Fragen wurden keine gestellt.

TOP 4

Mitteilungen der Vorsitzenden

Frau von Schrötter stellt die Ausschusstermine für 2024 vor.

Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Jugendhilfeausschuss
16.01.	14.02.
05.03.	10.04.
07.05.	05.06.
03.09.	09.10.
05.11.	04.12.

TOP 5

Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Borowiak erfragt den Stand der Bearbeitung für die Ausgleichzahlungen.

Antwort unter Mitteilung der Verwaltung.

Frau von Schrötter möchte folgendes zu den Kitapersonalkosten, speziell zu den Leasingkräften, wissen:

Welche Kosten werden übernommen, wenn eine Kita Leasingkräfte einsetzt wird und in welcher Höhe? Kann gesagt werden, wo Kosten für Leasingkräfte entstehen?

Herr Petzhold sagt dazu, die Anfrage kam von einem freien Träger – Personalkosten werden gezahlt.

TOP 6

Mitteilungen der Verwaltung

Herr Lachmann informiert zu folgenden Punkten:

- Entlastungspaket (Anfrage von Herrn Borowiak) – die Jugendamtsleitersitzung wurde verschoben auf die 41. KW;
- umA Situation – derzeit sind ca. 40 umA in der Verantwortung des Jugendamtes;
- Sorgerechtsverfahren umA – wird vom Gericht behandelt;
- Eingliederungssituation wie Schule/Ausbildung – viele schaffen die Schule nicht;
- Gesundheit –alle bekommen benötigte medizinische Leistungen;
- Kinder- und Jugendgesetz wurde im UA-JHP beraten. Es liegen keine weiteren Informationen vor.

TOP

Beschlussvorlagen

TOP 7

Jugendförderplan 2024 des Landkreises Teltow-Fläming (6-5122/23-II)

Frau Witt erinnert an die Besetzung der Medienberater*innen. Ob die Stellen vergeben sind?

Frau von Schrötter führt aus, damals hatte der Landkreis die Absicht, die Sozialarbeiterstellen an Grundschulen auf dem Niveau zusätzlich zu fördern. Jetzt haben wir nur 11,25 Stellen die über den Landkreis gefördert werden. Gab es da eine Veränderung, dass wir diese Stellen in die Landesförderung übernommen haben? Gibt es eine erhöhte Landesförderung für Sozialarbeit an Grundschulen?

Das Verhältnis von Sozialarbeit an Schule und offener Jugendarbeit, ist aktuell 28,75 Stellen Jugendarbeit und 26,25 Sozialarbeit an Schule? Wir haben eine Abnahme an Stellen in der offenen Jugendarbeit. Das kann nicht das Ziel sein, dass die Sozialarbeit, per Gesetz Schulsozialarbeit, aus dem Jugendarbeitsbereich fördern, weil die Schulen einen höheren Bedarf haben., da wären die Schulen und das Land in die Verpflichtung zu nehmen, hier auch die Stellen zu finanzieren.

Das Land hat keine höhere Förderung antwortet **Herr Lachmann**.

Eine neue Stelle ist in der Förderung enthalten. Die Schulen sollten so ausgestattet werden, dass sie ihre eignen Aufgaben ohne das Jugendamt wahrnehmen können.

Fazit: Keine höhere Förderung. Alle Grundschulen haben Sozialarbeiter, weil der Jugendhilfeausschuss es so beschlossen hat. Kein Rückgang an offenen Stellen.

Herr Borowiak informiert zum Ergebnis des UA-JHP.

Die Vorlage Nr. 6-5122/23-II wird einstimmig an den Kreistag zur Beschlussfassung weitergeleitet.

TOP 8

Anerkennung des Vereins Sozialmanagement im Land Brandenburg e. V. (SOLBRA e. V.) als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII. (6-5133/23-II)

Einstimmig beschließt der Jugendhilfeausschuss die Vorlage Nr. 6-5133/23-II.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, den Verein Sozialmanagement im Land Brandenburg e. V. (SOLBRA e. V.) als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII im Landkreis Teltow-Fläming anzuerkennen.

TOP 9

Ausschreibung der Dienstleistung "Entwicklung eines Qualitätshandbuchs für die Kindertagesbetreuungseinrichtungen" (6-5121/23-II)

Herr Petzhold berichtet zur Vorlage.

Herr Borowiak informiert zum Ergebnis des UA-JHP.

Die Vorlage Nr. 6-5121/23 wird einstimmig an den Kreistag zur Beschlussfassung weitergeleitet.

TOP 10

Überplanmäßige Aufwendungen und Ausgaben 2023 im Produkt 361010 Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen (6-5134/23-II)

Die Vorlage Nr. 6-5134/23-II wird einstimmig an den Kreistag zur Beschlussfassung weitergeleitet.

TOP 11

Überplanmäßige Aufwendungen und Ausgaben 2023 im Produkt 363300 Hilfe zur Erziehung, Produkt 363420 Vorläufige Schutzmaßnahmen und Produkt 363430 Eingliederungshilfe (6-5135/23-II)

Die Vorlage Nr. 6-5135/23-II wird einstimmig an den an den Kreistag zur Beschlussfassung weitergeleitet.

TOP 12

Änderung der öffentlich-rechtlichen Verträge zur Durchführung der Aufgaben der Gewährleistung der Kindertagesbetreuung (6-5137/23-II)

Frau von Schrötter möchte wissen, wie hoch ist die Personalkostenerstattung. Den Kommunen wurden Personalkosten erstattet.

Die Kommunen hatten Personaleinsatz. Wie hoch ist der geschätzte Personalkostenanteil oder die Bemessung der Personalkosten in der Kreisverwaltung für die Aufgabendurchführung. Warum wird es keine Mehrkosten geben?

Herr Petzhold antwortet, Personalkosten haben die Kommunen von uns nicht erstattet bekommen.

Es kann möglich sein, dass in Zukunft Änderungen kommen. Die Kostenerstattung bezieht sich nur auf die tatsächlichen Kosten in Verbindung mit der Tagespflege.

Einen zusätzlichen Personalbedarf hat die Verwaltung nicht.

Die Vorlage Nr. 6-51237/23-II wird einstimmig an den Kreistag zur Beschlussfassung weitergeleitet.

Luckenwalde, d. 13.10.2023

.....
Frau von Schrötter
Die Vorsitzende

.....
G. Tietz
Protokollantin